

Name: _____

Prophylaktische Massnahmen durchführen – Teil 2

→ Ergonomische Grundlagen, Kontrakturprophylaxe

Zur Vorbereitung auf den ÜK:

Lesen Sie im Lehrmittel

- BAND 2: **Handlungskompetenz B.2**
 - **Seiten 90 - 103 Punkt 2.3** Anatomie / Physiologie Bewegungsapparat
 - **Seiten 104 – 105 Punkt 2.4.1** Beobachtungskriterien bei der Mobilität & Physiologische Bewegung
 - **Seite 120 Punkt 2.5.6** Kontrakturen

➤ Die Seitenangaben beziehen sich auf die Lehrmittelaufgabe 2020

→ **Es wird vorausgesetzt, dass Sie auf diese Weise vorbereitet in den ÜK kommen und das Lernzielblatt mit in den Unterricht bringen.**

Ziele des ÜK

Ergonomische Grundlagen

Die Lernenden kennen die Grundlagen der Ergonomie beziehen diese in der Arbeitsplatzgestaltung, Ausführung von Pflegehandlungen und der Wahl der Arbeitsmittel mit ein

Kontrakturprophylaxe:

Die Lernenden kennen anatomischen Strukturen des Bewegungsapparates die bei einer Kontraktur betroffen sind und unterscheiden zwischen Beuge- und Streckkontrakturen

Die Lernenden erkennen die Risiken, welche zu einer Kontraktur führen oder eine bereits bestehende Kontraktur verstärken

Die Lernenden führen Massnahmen zur Kontrakturprophylaxe durch

Inhalte

Ergonomie

- Grundlagen
- Überlegungen zur Gestaltung des Arbeitsplatzes und sinnvoller Einsatz von Hilfsmitteln

Kontrakturprophylaxe

- Definition
- Welche Anatomischen Strukturen sind betroffen
- Risikofaktoren
- Unterscheidung Beuge- und Streckmuskulatur und in der Folge Unterschied zwischen Beuge- und Streckkontraktur
- Bewegungsrichtungen der verschiedenen Gelenke (mit den korrekten Fachausdrücken)

Selbsteinschätzung

Gefordertes Wissen und Können vorhanden ?
vollständig teilweise noch nicht

Das habe ich verstanden
 vollständig
 teilweise – was ja und was noch nicht?
 noch nicht

Das habe ich verstanden
 vollständig
 teilweise – was ja und was noch nicht?
 noch nicht

<p>Transfer Praxis</p> <p>Der / die Lernende</p> <ul style="list-style-type: none">○ übt Positionierungen im Bett bei Beuge- sowie Streckkontrakturen (→ Ergonomisches Arbeiten wird miteinbezogen) <p>versteht, dass sich die Positionierung auf das Pflegeziel, nach dem Pflegeschwerpunkt richtet (z.B. nach Kontraktur- oder Dekubitusprophylaxe)</p> <ul style="list-style-type: none">○ übt passive Bewegungstechniken (Passives Durchbewegen der Gelenke) (→ Ergonomisches Arbeiten wird miteinbezogen) <ul style="list-style-type: none">○ Kennt aktive Übungen zur Kontrakturprophylaxe, die in die Körperpflege und Tagesstruktur der Betroffenen integriert werden können.	<p>Selbsteinschätzung:</p> <p>Die praktischen Handlungen habe ich verstanden und traue mir zu, sie auch im Betrieb korrekt durchzuführen</p> <ul style="list-style-type: none"><input type="checkbox"/> vollständig<input type="checkbox"/> teilweise – was ja und was noch nicht?<input type="checkbox"/> noch nicht <p>Das möchte ich im Betrieb gezielt nochmals anschauen und üben:</p>
--	--

Notizen: